



## TREKKING AUF DEM INKA TRAIL – PRIVAT

Mit privatem Guide auf dem legendären Camino Inca bis zum sagenuwobenen Machu Picchu wandern

### Highlights

- ▶ Inka Trail – Auf den Spuren einer Hochkultur
- ▶ Sagenhaftes Machu Picchu (UNESCO)
- ▶ Unvergleichliche Aussichten belohnen für anspruchsvolle Trekkingetappen

### Fakten

Dauer:	6 Tage
Teilnehmer:	ab 2
Reiseleitung:	englisch
Schwierigkeit:	▲▲▲▲▲
Übernachtung:	   
Tourcode:	PERITP

### auf Anfrage

Sie haben Fragen? Ich helfe Ihnen gern weiter.

**Marcus Gempp**

Reiseberatung Lateinamerika & Ostafrika

Telefon: +49 351 31207-144

E-Mail: [m.gempp@diamir.de](mailto:m.gempp@diamir.de)

## Reiseverlauf



1. Tag

### Inka Trail: Cusco – Kilometer 82 – Llactapata (2600 m)

Am frühen Morgen Busfahrt bis Ollantaytambo und anschließend zum Kilometer 82 der Bahnstrecke nach Aguas Calientes. Hier beginnen Sie mit Ihrer Wanderung vom Heiligen Tal der Inka bis nach Machu Picchu. Zunächst laufen Sie entlang des Urubamba-Tals, bis Sie den Zeltplatz in der Nähe der Ruinenanlage von Llactapata (2600 m) erreichen. Übernachtung im Zelt. (Gehzeit ca. 3h, 100 m↓).

🏔️ 1×(M/A)

---



2. Tag

### Inka Trail: Llactapata – Llulluchapampa (3750 m)

Heute setzen Sie das Trekking auf dem berühmten Inka Trail nach Machu Picchu fort. Dabei führt der Weg durch die verschiedenen Vegetationszonen hinauf auf eine Höhe von ca. 3750 m, wo Sie in Llulluchapampa das Lager aufschlagen. Übernachtung im Zelt. (Gehzeit ca. 6-8h, 1150 m↑).

🏔️ 1×(F/M (LB)/A)

---



3. Tag

### Inka Trail: Llulluchapampa – Chauquicocha (3500 m)

Der heutige Tag ist vielleicht der anstrengendste, aber auch der schönste Abschnitt des Trails. Sie überqueren den Pass Warmiwañusca (4200 m) sowie den Pass Runkuracay (3950 m), von welchen Sie eine einmalige Aussicht auf die umliegenden Täler des Bergnebelwaldes haben, bevor Sie wieder bis auf eine Höhe von ca. 3500 m absteigen. Unterwegs besuchen Sie die beiden Inkaruinen von Runkuracay und Sayacmarca. Übernachtung im Zelt. (Gehzeit ca. 6-8h, 850 m↑, 1100 m↓).

🏔️ 1×(F/M (LB)/A)

---



4. Tag

### Inka Trail: Chauquicocha – Machu Picchu (2430 m)

Heute überqueren Sie den dritten und letzten Pass (ca. 3600 m) des Inkaweges und besichtigen die Ruinen von Puyupatamarca. Ein langer Abstieg durch den Bergnebelwald führt zu den faszinierenden Ruinen von Wiñay Wayna. Nun ist es nur noch ein kurzes Stück bis zu Ihrem Ziel. Hinter dem berühmten Sonnentor liegt die geheimnisvolle Inkastadt Machu Picchu nun endlich in voller Größe vor Ihnen. Sie machen eine kurze Rast am Sonnentor und können dabei das unvergleichliche Panorama über die inmitten des Dschungels gelegene Anlage genießen. Nach Ihrem Abstieg bringt Sie eine kurze Busfahrt nach Aguas Calientes. Übernachtung im Hotel. (Gehzeit ca. 5-6h, 1070 m↓).

🏠 1×F

5. Tag

### Machu Picchu (UNESCO) – Cusco

Bereits am zeitigen Morgen nehmen Sie einen der ersten Busse hinauf zur Ruine, um die Ruhe und die Schönheit, welche die Anlage in den Morgenstunden ausstrahlt, zu genießen. Unter fachkundiger Führung unternehmen Sie einen interessanten Rundgang durch die Ruinenanlage. Anschließend bleibt jedem genügend Zeit, die Ruinen auf eigene Faust zu durchstreifen oder die Berge Huayna Picchu bzw. Machu Picchu zu besteigen (Zusatzkosten: 20 € – bitte bei Buchung angeben). Gegen Mittag nehmen Sie Abschied von diesem zugleich mystischen wie interessanten Ort. Zufahrt nach Ollantaytambo und weiter mit dem Bus nach Cusco. Übernachtung im Hotel.

🏠 1×F



6. Tag

### Abreise

Mit tollen neuen Eindrücken im Gepäck treten Sie ihre Rückreise an.

🏠 1×F

## Leistungen ab/an Cusco

- ▶ Englisch sprechende Reiseleitung
- ▶ alle Fahrten in privaten Fahrzeugen und öffentlichen Bussen
- ▶ Zufahrt von Aguas Calientes nach Ollantaytambo
- ▶ Zeltausrüstung, Koch, Kochutensilien und Gepäcktransport während des Trekkings
- ▶ alle Eintritte laut Programm
- ▶ 3 Ü: Zelt
- ▶ 2 Ü: Hotel im DZ
- ▶ Mahlzeiten: 5×F, 1×M, 2×M (LB), 3×A

## nicht in den Leistungen enthalten

- ▶ An-/Abreise
- ▶ nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- ▶ ggf. Flughafengebühren im Reiseland
- ▶ optionale Ausflüge und Aktivitäten
- ▶ Trinkgelder
- ▶ Persönliches



## Hinweise

Die Teilnahme am Inka Trail ist nur auf Anfrage möglich, da die Permits pro Tag limitiert sind und nicht reserviert werden können. Zu manchen Terminen sind teilweise schon sechs Monate vor Reiseantritt keine Permits für den Inka Trail mehr verfügbar. Bei Buchung des Inka Trails ist die Angabe Ihrer Reisepassdaten zwingend erforderlich, da die Vergabe der Permits nur mit diesen Daten erfolgt. Bitte beachten Sie, dass der Inka Trail ab Eingang der Buchungsbestätigung nicht erstattbar ist.

Die Teilnahme an der Bergbesteigung des Huayna Picchu und Machu Picchu ist nur auf Anfrage möglich, da die Permits/Eintrittskarten pro Tag limitiert sind und nicht reserviert werden können. Die Anmeldung hierfür muss bei Buchung erfolgen. Bitte beachten Sie, dass die zugebuchten Leistungen ab Eingang der Buchungsbestätigung nicht erstattbar sind.

Die angegebenen Gehzeiten können sich in Abhängigkeit der genutzten Zeltcamps ändern.

## Anforderungen

Für das Trekking sind Trittsicherheit, Schwindelfreiheit, eine gute Kondition, körperliche Fitness, Teamgeist und Bereitschaft zum Komfortverzicht Voraussetzung. Sie sollten schon in den Bergen gewandert sein, müssen aber keine Erfahrungen im Bergsteigen mitbringen.

## Zusatzinformationen

Als Reisezeit empfehlen wir Mitte März bis Mitte Dezember. Während der Regenzeit von Mitte Dezember bis Mitte März kann es häufig zu schweren Regenfällen kommen. Im Februar ist der Inka Trail aufgrund von Wartungsarbeiten komplett gesperrt.

## Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass dieser Reisebaustein im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.